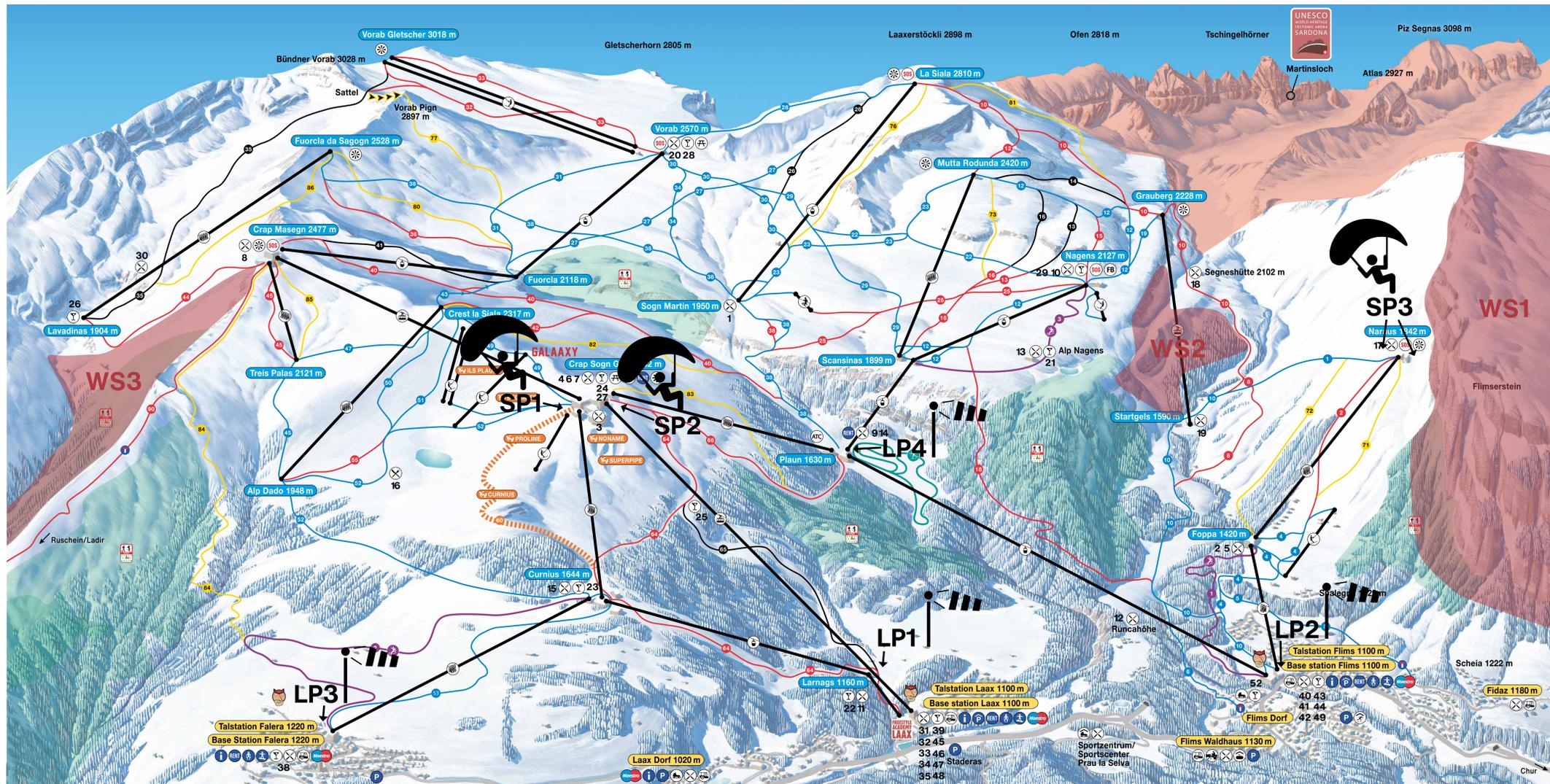


# Gleitschirm Information

## Start und Landeplätze in der Übersicht



## Startplätze

Webcams und Windanlagen via INSIDE LAAX App.

### Crap Sogn Gion, 2200 m AMSL

SP1: S-SW  
Crap Süd-West, westlich vom Curnius Sessellift.  
Start: leicht, flaches Gelände  
Windrichtung: Süd bis Südwest  
Transfer Freestyler der Pro Line sowie Pistenbullys beachten.

SP2: N-NO-O  
Crap Nord-Nordost-Ost, Höhe letzter Mast der Luftseilbahn Laax.  
Start: leicht bis mittelschwer, mittelsteil abfallendes Gelände  
Windrichtung: Nord-Nordost-Ost  
Vorsicht beim Ein- und Ausfahren der Luftseilbahn Laax-Crap Sogn Gion

### Naraus, 1840 m AMSL

SP3: S-W  
Naraus Süd-West 50 m bis 100 m Nordwestlich vom Berggasthaus Naraus.  
Start: leicht bis mittelschwer, flaches Startgelände  
Windrichtung: thermische Hangaufwinde = südliche Windrichtung  
Naraus Süd 2000 m östlich vom Berggasthaus Naraus, leicht aufsteigend.  
Start: mittelsteil abfallendes, coupiertes Startgelände, leicht bis mittelschwer  
Windrichtung: thermische Hangaufwinde = südliche Windrichtung

### Achtung Wildschutzgebiete beachten

WS 1:  
Flimsenstein: Mindestens 300 m horizontaler und vertikaler Abstand  
WS 2:  
Nagens: Unterhalb 1900 m AMSL mindestens 300 m vertikaler Abstand  
WS 3:  
Alp da Schnaus und Alp Muota: 300 m vertikaler Abstand  
Beim Überflug vom Crap Sogn Gion in Richtung Westen min. 2400 m AMSL.

## Achtung

Im Snowpark LAAX wird oft mit Video- und Fotodrohnen geflogen. Gefährliche Annäherungen gegenseitig vermeiden!

## Landeplätze

### Larnags/Fop, 1150 m AMSL 100 m nördlich vom Gasthaus Larnags

LP 1: Grosse Landefläche, einfaches Landen im Winter. Achtung im Frühjahr und im Sommer kann der Talkessel Fop thermisch sehr aktiv sein das heisst thermische Ablösungen können ein sicheres Landen stark erschweren. Vor einer Landung wird in dem Falle abgeraten. Ausweichlandeplätze müssen in Erwägung gezogen werden. Das Unterfliegen der Tragseile der Luftseilbahn Laax-Crap Sogn Gion ist untersagt.

### Flims-Dorf, 1100 m AMSL von der Talstation Flims der Sesselbahn Foppa 300 m folgen

LP 2: Der Windsack steht mittig auf dem Landefeld. Das Landegelande ist abfallend und ist meist thermisch aktiv. Empfohlen für geübte Piloten.

### Falera, 1220 m AMSL westlich der Talstation des Sessellifts Falera - Curnius

LP 3: Mittelgrosse Fläche, direkt westl. der Sesselbahn Falera-Curnius. Das Gelände wird nur im Winter befliegen und besitzt auch keinen Windsack.

### Plaun, 1620 m AMSL

LP 4: Grosse, ebene Fläche, die nur im Winter bei Bahnbetrieb angefliegen wird. Östlich von der Talstation Plaun ist die Landefläche sehr gross, jedoch ist hier kein Windsack vor Ort. Die Langläufer auf der Loipe haben Vortritt.

### Ausweichlandeplätze

Schluein Garage Cafilisch, Foppa im Sommer bitte die Vegetation beachten.  
www.paragliding365.com und der Schweizer Hängegleiterverband (SHV) geben auch Auskunft über Start-, Landeplätze und Fluggebiete.

## Föhn-Wind

An Tagen mit Föhn tendenz wird in Flims und Laax öfters geflogen. Dies ist gut vertretbar, solange er nur als konstanter Südwind zu spüren ist.

Achtung: Nicht nach Osten (Reichenau oder Chur) und nicht nach Westen (Brigels, Disentis) fliegen. Gefährliche und starke Föhn-Turbulenzen sind zu erwarten.

## SOS

SOS-Crap Weisse Arena Laax Pistendienst  
Tel. +41 81 927 74 00 (nur im Winter).

Rega Rettungshubschrauber Tel. 1414 (wenn möglich REGA-App auf dem Handy verwenden)



Flims Laax Falera